

Entwicklung einer medikamenten- freisetzenden katheterbasierten Herzklappenprothese (Drug Eluting Valve) zur minimal-invasiven Prophylaxe und Therapie einer bakteriellen Herzklappenentzündung aus hämodynamischer Sicht

Das vom Freistaat Thüringen geförderte Vorhaben wird durch Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) Plus kofinanziert.



Antragsteller:in, Name:

devie medical GmbH

Beschreibung des Vorhabens:

Die seit sechs Jahren bestehende Entwicklungsfirma fokussiert die nächsten zwei Jahre auf den sogenannten "design freeze" der Herzklappe und des Einführungskatheters. Diese von Medizintechnikunternehmen hergestellten Komponenten müssen "inhouse" getestet, modifiziert und freigegeben werden.

